



Pressemitteilung der Stadt Golßen zur Einwohnerbefragung am 2.11.2025

Am 2.11.25 fand in Golßen die erste Einwohnerbefragung in der Geschichte der Stadt Golßen statt.

Der Grund dafür war eine im August entbrannte Debatte um eine Spende für das diesjährige Stadtfest. Eine enorme mediale Aufmerksamkeit machte dieses Thema zu einem scheinbar unlösbaren Konflikt für die Stadtverordneten. Um zu klären, wie tatsächlich die Golßener darüber denken, hatte sich die Stadtverordnetenversammlung am 29.9.2025 einstimmig entschieden, die Bürger zu befragen.

Die Frage, die es zu entscheiden galt, lautete:

„Soll die Privatspende mit dem Verwendungszweck „Stadtfest 2025“ von Herrn Dr. Hans-Christoph Berndt von der Stadt abgelehnt und an ihn zurückgezahlt werden?“

In der Zeit von 8 Uhr bis 18 Uhr hatten die gut 2164 Wahlberechtigten der Stadt die Möglichkeit, ihre Stimme abzugeben.

Am Ende des Tages nutzten 727 Golßener diese Möglichkeit der Einwohnerbeteiligung.

Von den 725 gültigen Stimmen entfielen 217 auf „Ja, die Spende soll zurückgezahlt werden“ und 508 Stimmen auf „Nein, die Spende soll nicht zurückgezahlt werden“

Damit haben 33,6 Prozent der stimmberechtigten an der Befragung teilgenommen.

30 Prozent stimmten mit JA und 70 Prozent mit NEIN.

Die Mehrheit ist also dafür, **dass die Spende nicht zurückgezahlt wird.**

Die Stadtverordneten hatten beschlossen, dass Ergebnis zu akzeptieren, wenn die Mehrheit das Quorum von 15 Prozent der Abstimmungsberechtigten umfasst. Dieses Quorum wurde mit 23,5 Prozent (508 Stimmen von 2164 Abstimmungsberechtigten) deutlich erfüllt.

Ich wünsche mir, dass damit in dieser Angelegenheit durch die Bürger nun eine Entscheidung erzielt wurde, die von allen Seiten respektiert wird.

Ich bedanke mich im Namen aller Stadtverordneten bei den 15 Abstimmungshelfern, die allesamt unentgeltlich die Einwohnerbefragung begleitet und sichergestellt haben und bei allen Bürgern, die uns mit ihrer Stimme heute zur Entscheidung geholfen haben.

Andrea Schulz, ehrenamtliche Bürgermeisterin der Stadt Golßen